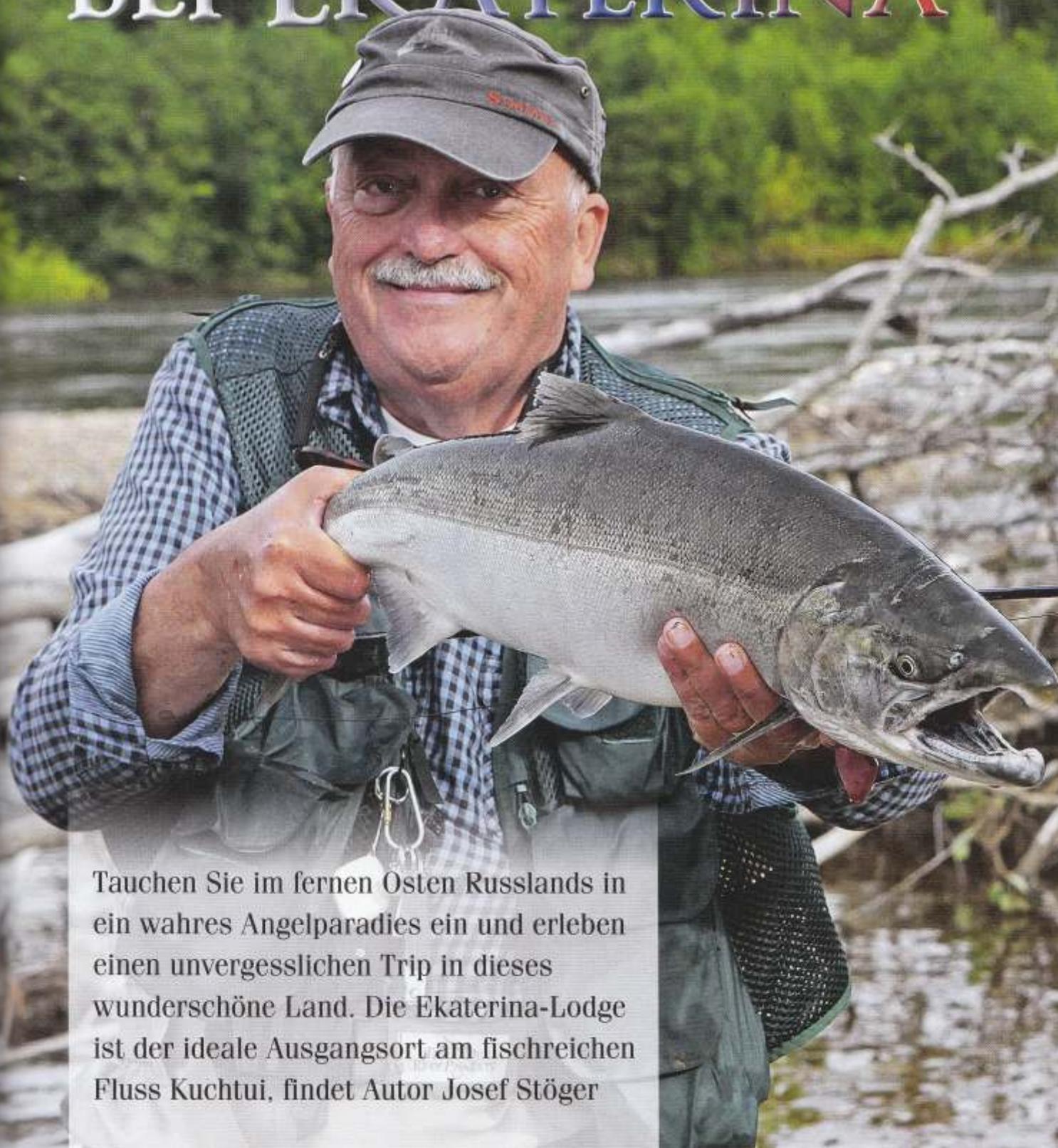


# ZU GAST BEI EKATERINA



Tauchen Sie im fernen Osten Russlands in ein wahres Angelparadies ein und erleben einen unvergesslichen Trip in dieses wunderschöne Land. Die Ekaterina-Lodge ist der ideale Ausgangsort am fischreichen Fluss Kuchtui, findet Autor Josef Stöger



Ja, in Russland wächst Gras auf dem Rollfeld

**U** nendliche Weiten, grüne Wälder, wilde Landschaften – so könnte man das tiefe Russland sicher treffend beschreiben. Immer wieder durchkreuzen kleine und große, langsame und schnelle Flüsse dieses ursprüngliche Land. Sie sind Heimat unterschiedlicher Fischarten und ziehen nicht nur Bären an. Allerdings werden Sie von ih-

nen mehr als von Fliegenfischern antreffen. Der Fischreichtum erscheint grenzenlos und Ihre Fliege wird im klaren Wasser nicht lange unbeachtet bleiben. Pazifische Lachse haben es richtig drauf und zeigen Ihnen, wer hier das Sagen hat! Spektakuläre Sprünge, weite Fluchten und ausdauernde Drills gehören hier zur Tagesordnung – und das im Sommer rund um die Uhr!



Gemütliche Holzhöhlen inmitten beeindruckender Natur

### EIN MAGNET FÜR FLIEGENFISCHER

Russland ist als Angelland bereits seit den 90er Jahren bekannt, doch brach das Interesse nach einigen Jahren deutlich ein und die Besucher verlagerten ihren Reiseschwerpunkt auf andere Länder. Irgendwann rief sich das gro-

ße Land im Osten aber wieder in Erinnerung und die Touristen wurden wieder mehr. Nur wenige kennen das Lachs-Eldorado in russisch Fernost, das bereits seit 20 Jahren erfolgreich von deutsch-russischer Hand geführt wird. In der Ekatarina-Lodge in Ochotsk begrüßt Sie das Betreiberpärchen Irina Bolyarskaya und Robert Wetzels, die am Kuchtui ein Paradies für Lachsangler geschaf-

Der Nächste, bitte! Wieder kommt ein strammer Lachs an Land





Fliegen in Pink bringen Farbe aufs Foto und Fische ans Band

fen haben. Der Fluss schlängelt sich rund 200 Kilometer durch die Landschaft und ist mit 30 bis 100 Metern Breite kein kleines Gewässer. Er fließt aber in einem Kiesbett, auf dem Sie hervorragend waten und mit der Fliege fischen können. Interessant ist aber nicht nur der Hauptstrom, auch die vielen kleinen Nebenflüsse sind Ziel der aufsteigenden Lachse.



## VIELE, VIELE FISCHE

Wer den weiten Weg nach Russland findet, wird beim Fischen aus dem Vollen schöpfen. Hier tummelt sich wirklich alles, was Fliegenfischer anzieht. Nur der Königsachs nimmt einen anderen Weg. Langeweile gibt's trotz-

dem nicht. Silberlachs haben bis zu 24 Pfund auf den Gräten und lassen Ihren Adrenalinspiegel in Sekunden in die Höhe schießen! Kaum ein anderer Lachs ist so explosiv und bringt das Wasser so zum Schäumen. Lange Fluchten und wilde Sprünge sind sein Markenzeichen. Zwischen dem „Silber“ schnappen sich auch gerne Ketalachse die Fliege. Sie drehen im Drill ebenfalls richtig auf und reißen gerne die Schnur von der Rolle. Die flinken Jungs bringen sogar noch ein paar Pfund mehr als die Silberlachs auf den Waage. Nicht ganz so Actiongeladen, aber auch hübsch anzusehen – die Buckellachse. Gerade am leichten Gerät sind die bis zu acht Pfund schweren Fische tolle Gegner.

Dolly Varden (Saiblingsart) müssen sich hinter den begehrten Lachsen nicht verstecken:

NEU

# Shadow

Neun Modelle von 8', # 4 bis 10', # 8 sind jetzt ab 299,99 €\* über die Hardy Specialist Händler erhältlich.

Vierteilig aufgebaute High Performance Carbon Blanks bilden das Herzstück dieser neuen Serie.



**HARDY**  
ALNWICK | ENGLAND

Pure Fishing Deutschland GmbH  
Am Eisernen Steg 20 • 65795 Hattersheim am Main  
www.hardyfishing.com



Der Charakterkopf eines bulligen Silberlaches

Sie bringen bis zu 90 Zentimeter aufs Maßband! Haben Sie schon mal was vom Kundcha gehört? Diese Saiblingsart kommt nur im Ochotskischen Meer und Kuchtui vor. Exemplare von mehr als einem Meter gingen schon an den Haken und sind als ausdauernde Kämpfer bekannt. Das erstklassige Fischangebot rundet die Äsche ab. Sie tummelt sich in Größen von mehr als 50 Zentimetern im Kuchtui.

### KOMFORT IN DER WILDNIS

Wer jetzt denkt, zwischen Birken und Moosen auf gewohnte Annehmlichkeiten verzichten zu müssen, ist auf dem falschen Dampfer. Die Ekaterina-Lodge besteht aus massiven Holzhäu-

## INFORMATION

**2015** sind sieben Touren geplant. Sie finden von Mitte Juli bis Mitte September statt. Aufenthalt in der Lodge kann individuell erstellt werden. Damit einem familiären und gemütlichen Angelerlebnis nichts mehr im Wege steht, sind pro Tour maximal 16 Gäste vor Ort.

**Die** Anreise erfolgt mit dem Flugzeug zum Beispiel ab Frankfurt über Moskau nach Khabarovsk (Zwischenübernachtung) und weiter nach Ochotsk.

**Preisbeispiel:** Im Preis von 2.580 Euro Person sind neun Übernachtungen, acht Angeltage, Vollpension, Räuchern und Vakuumieren der Lachse, Transfer in Ochotsk und zu den Angelplätzen sowie Lizenzen enthalten. Nicht enthalten sind internationaler Flug, Zwischenübernachtung, Visum und alkoholische Getränke.

**Weitere** Informationen erhalten Sie beim Deutschen Lodge-Besitzer und Reiseveranstalter, Tel. (06201) 30 22, E-Mail: [silberlachs@tourist-ekaterina.de](mailto:silberlachs@tourist-ekaterina.de) Internet: [www.tourist-ekaterina.de](http://www.tourist-ekaterina.de)



uern, in denen je zwei Personen unterkommen. Steckdosen sorgen für aufgeladene Kamera-Akkus und eine Heizung für angenehme Wärme. Nach einem langen und erfolgreichen Angeltag können Sie kaputt ins weiche Bett fallen oder mit anderen Gästen den Tag im urigen Café-Restaurant am offenen Kamin ausklingen lassen.

Was darf im tiefsten Russland natürlich nicht fehlen? Genau, eine Sauna. Zusammen mit einem kleinen Swimmingpool steht sie für Wellness in der Wildnis. Übrigens, die Lodge liegt umgeben von Bäumen direkt am Kuchtui, der rundherum exklusiv von den Gästen befischt werden darf. Hier kommen Sie sich wirklich wie im



Hier nahm ein Ketalachs den Streamer



Echter Wildlachs sieht klasse aus und schmeckt super

Anglerparadies vor! Die Saison ist kurz. Sie startet Mitte Juli und endet bereits Mitte September.



### LEICHT MACHT SPASS

Beim Blick in die Gerätebox wird schnell deutlich: Das schwere Gerät darf ruhig zu Hause bleiben. Einhandruten #7 bis 9 in 9 Fuß sind ausreichend. Wer lieber mit der Zweihand fischt, sollte sich ebenfalls in den Klassen bewegen. Schwimmende WF-Schnüre bringen die Fliege auf Weite und sinkende Polyleader auf Tiefe.

Ein paar schwimmende Modelle sowie Fluorocarbon-Tip-

pets in 0,32 bis 0,45 Millimetern runden die Lachsausrüstung ab. Wer es auch auf die hübsche Fahnenträgerin abgesehen hat, der packt noch eine Kombo #4 bis 5 ein. Bei den Fliegen sind rosa, weiße, rote oder lilafarbene für Lachs eine gute Wahl. Ein wenig Glitter und Glitzer machen die Kämpfer nervös.

Äschen lassen sich leicht mit klassischen Trockenfliegen wie Cadis oder Mückenimitationen sowie Nymphen in allen Farben überlisten. Aber Vorsicht, es gibt immer wieder gewichtete Beifänge – im tiefen Osten von Russland!



Fotos: Josef Stöger.

Zeichnung: Bastian Gierth

# ZU DEN BRETTERN, DIE DIE WELT BEDEUTEN...



Günstig nach  
Langesund (Oslo).  
Direkt nach  
Fjord Norwegen.  
Schnell nach  
Kristiansand.

[www.Angeln-in-Norwegen.de](http://www.Angeln-in-Norwegen.de)



AB EURO  
**95,-\***  
HIRTSHALS-  
KRISTIANSAND

\* Ein Pkw und 2 Personen inklusive Steuern und Gebühren, Treibstoffzuschlag

Beratung und Buchung:  
Fjord Line GmbH | Nizzestraße 28 | D-18311 Ribnitz-Damgarten  
Tel.: +49 3821 709 72 10 | Fax: +49 3821 709 72 19  
E-Mail: [Buchung@FjordLine.de](mailto:Buchung@FjordLine.de) | Internet: [www.fjordline.com](http://www.fjordline.com)

[fjordline.com](http://fjordline.com)